

Tabellen

Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen (Monatszahlen)

Kreis Schweinfurt, Stadt
September 2018



Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen - Ausbildungsstellenmarkt
Titel:	Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen
Region:	Kreis Schweinfurt, Stadt
Zeitreihe:	September 2018
Periodizität:	monatlich
Erstellungsdatum:	19.10.2018
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Nordostpark 100 90411 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	0911/179-8001
Fax:	0911/179-908001

Weitere statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen", Menüpunkt:Ausbildungsstellenmarkt https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Ausbildungsstellenmarkt/Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Bewerber und Berufsausbildungsstellen, Nürnberg, September 2018

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Inhaltsverzeichnis

Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen sowie unversorgte Bewerber zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen

Kreis Schweinfurt, Stadt

Berichtsjahr: 2017 / 2018

September 2018

Tabelle

1. Gesamtübersicht

Bewerber für Berufsausbildungsstellen

2.1. nach dem Status der Ausbildungsuche und der Art des Verbleibs

2.2. Insgesamt

2.3. mit bekannter Alternative zum 30.9.

2.4. unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9.

2.5. nach Schulabgangsjahren

2.6. unversorgte Bewerber ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren

Ausländische Bewerber für Berufsausbildungsstellen

3.1. Insgesamt

3.2. mit bekannter Alternative zum 30.9.

3.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9.

Bewerber für Berufsausbildungsstellen in früheren Berichtsjahren

4. Sozio-demografische Merkmale nach letztem Status der Ausbildungsuche vor dem aktuellen Berichtsjahr

5. Status der Ausbildungsuche im aktuellen und in vorhergehenden Berichtsjahren

Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen

6.1. nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)

6.2. TOP 10 der Berufe

6.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen TOP 10 der Berufe

Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im Vergleich

7. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im regionalen Vergleich

8. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im Agenturvergleich

Methodische Hinweise und Definitionen

Statistik - Infoseite



1. Gesamtübersicht

Kreis Schweinfurt, Stadt

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018	Veränderung gegenüber Vorjahr		2016 / 2017	2015 / 2016
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	482	54	12,6	428	449
versorgte Bewerber	473	58	14,0	415	436
einmündende Bewerber	222	-2	-0,9	224	240
andere ehemalige Bewerber	213	75	54,3	138	132
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	38	-15	-28,3	53	64
unversorgte Bewerber zum 30.9.	9	-4	-30,8	13	13
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.066	72	7,2	994	1.044
betriebliche Berufsausbildungsstellen	1.057	71	7,2	986	1.042
außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen	9	1	12,5	8	*
Bestand an unbesetzten Berufsausbildungsstellen im Monat	75	-16	-17,6	91	54
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	2,21			2,32	2,33
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	8,33			7,00	4,15

¹⁾ 1. Oktober bis 30. September des Folgejahres

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Kreis Schweinfurt, Stadt
2017 / 2018
September 2018

Art des Verbleibs	Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber		davon nach Status der Ausbildungssuche							
			einmündende Bewerber		andere ehemalige Bewerber		Bewerber mit Alternative zum 30.9.		unversorgte Bewerber	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	482	100,0	222	100,0	213	100,0	38	100,0	9	100,0
Schule/ Studium/ Praktikum	102	21,2	-	-	75	35,2	27	71,1	-	-
Schulbildung	72	14,9	-	-	53	24,9	19	50,0	-	-
Studium	14	2,9	-	-	13	6,1	*	*	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	12	2,5	-	-	5	2,4	7	18,4	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Praktikum	4	0,8	-	-	4	1,9	-	-	-	-
Berufsausbildung	224	46,5	222	100,0	*	*	-	-	-	-
Berufsausbildung ungefördert	207	43,0	206	92,8	*	*	-	-	-	-
Berufsausbildung gefördert	17	3,5	16	7,2	*	*	-	-	-	-
Erwerbstätigkeit	41	8,5	-	-	37	17,4	4	10,5	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	*	*	-	-	*	*	*	*	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	*	*	-	-	*	*	*	*	-	-
Fördermaßnahmen	9	1,9	-	-	3	1,4	6	15,8	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	8	1,7	-	-	*	*	6	15,8	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	*	*	-	-	*	*	-	-	-	-
sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Reha-Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	104	21,6	-	-	95	44,6	-	-	9	100,0
dar. nachr.: arbeitslos gemeldet am 30.9.	-	-	-	-	14	6,6	-	-	*	*
Veränderung zum Vorjahresmonat										
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Insgesamt	54	12,6	-2	-0,9	75	54,4	-15	-28,3	-4	-30,8
Schule/ Studium/ Praktikum	14	15,9	-	-	13	21,0	*	*	-	-
Schulbildung	7	10,8	-	-	9	20,5	-2	-9,5	-	-
Studium	5	55,6	-	-	4	44,4	-	-	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	7	140,0	-	-	4	400,0	3	75,0	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Praktikum	-5	-55,6	-	-	-4	-50,0	-	-	-	-
Berufsausbildung	-4	-1,8	-2	-0,9	*	*	-3	0,0	-	-
Berufsausbildung ungefördert	-5	-2,4	-3	-1,4	-	-	-	-	-	-
Berufsausbildung gefördert	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-
Erwerbstätigkeit	5	13,9	-	-	10	37,0	-5	-55,6	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	-2	-50,0	-	-	-3	-75,0	-	-	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	-2	-50,0	-	-	-3	-75,0	-	-	-	-
Fördermaßnahmen	-12	-57,1	-	-	-3	-50,0	-9	-60,0	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	-11	-57,9	-	-	-4	-66,7	-7	-53,9	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	-1	-50,0	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Reha-Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	53	103,9	-	-	57	150,0	-	-	-4	-30,8
dar. nachr.: arbeitslos gemeldet am 30.9.	-	-	-	-	10	250,0	-	-	-3	-75,0



2.2 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen

Kreis Schweinfurt, Stadt

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	482	100,0	294	188	428	100,0	251	177	54	12,6
Alter										
15 Jahre und jünger	42	8,7	26	16	23	5,4	14	9	19	82,6
16 Jahre	77	16,0	39	38	100	23,4	46	54	-23	-23,0
17 Jahre	85	17,6	56	29	82	19,2	52	30	3	3,7
18 Jahre	74	15,3	48	26	60	14,0	34	26	14	23,3
19 Jahre	58	12,0	41	17	40	9,4	27	13	18	45,0
unter 20 Jahre	336	69,7	210	126	305	71,3	173	132	31	10,2
20 Jahre	31	6,4	21	10	35	8,2	23	12	-4	-11,4
21 Jahre	31	6,4	19	12	29	6,8	16	13	*	*
22 Jahre	35	7,3	13	22	20	4,7	10	10	15	75,0
23 Jahre	17	3,5	8	9	16	3,7	11	5	*	*
24 Jahre	18	3,7	14	4	15	3,5	12	3	3	20,0
unter 25 Jahre	468	97,1	285	183	420	98,1	245	175	48	11,4
25 Jahre und älter	14	2,9	9	5	8	1,9	6	*	6	75,0
Nationalität										
Deutsche	322	66,8	188	134	339	79,2	190	149	-17	-5,0
Ausländer	159	33,0	106	53	88	20,6	60	28	71	80,7
darunter Türken	16	3,3	9	7	22	5,1	12	10	-6	-27,3
Italiener	*	*	*	*	*	*	-	*	*	*
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	4	0,8	*	*	3	0,7	*	*	*	*
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	3	0,6	*	*	3	0,7	3	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	16	3,3	7	9	20	4,7	14	6	-4	-20,0
Hauptschulabschluss	228	47,3	161	67	171	40,0	112	59	57	33,3
Realschulabschluss	150	31,1	84	66	176	41,1	95	81	-26	-14,8
Fachhochschulreife	50	10,4	25	25	32	7,5	15	17	18	56,3
Allgemeine Hochschulreife	33	6,8	13	20	23	5,4	9	14	10	43,5
Keine Angabe	5	1,0	4	*	6	1,4	6	-	-1	-16,7
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	310	64,3	173	137	312	72,9	169	143	-2	-0,6
Berufsbildende Schulen	152	31,5	112	40	98	22,9	75	23	54	55,1
Hochschulen und Akademien	18	3,7	7	11	16	3,7	6	10	*	*
Keine Angabe	*	*	*	-	*	*	*	*	-1	-50,0
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	321	66,6	204	117	256	59,8	152	104	65	25,4
in den Vorjahren	161	33,4	90	71	171	40,0	98	73	-10	-5,8
davon im Vorjahr	65	13,5	40	25	68	15,9	35	33	-3	-4,4
in früheren Jahren	96	19,9	50	46	103	24,1	63	40	-7	-6,8
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-



2.3 Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9.

Kreis Schweinfurt, Stadt

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	38	100,0	24	14	53	100,0	34	19	-15	-28,3
Alter										
15 Jahre und jünger	13	34,2	8	5	5	9,4	4	*	8	160,0
16 Jahre	9	23,7	7	*	13	24,5	8	5	-4	-30,8
17 Jahre	4	10,5	*	*	10	18,9	7	3	-6	-60,0
18 Jahre	3	7,9	*	*	8	15,1	4	4	-5	-62,5
19 Jahre	*	*	*	*	4	7,6	3	*	-2	-50,0
unter 20 Jahre	31	81,6	20	11	40	75,5	26	14	-9	-22,5
20 Jahre	*	*	*	-	4	7,6	3	*	-3	-75,0
21 Jahre	*	*	*	-	5	9,4	3	*	-4	-80,0
22 Jahre	*	*	-	*	4	7,6	*	*	-2	-50,0
23 Jahre	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	37	97,4	23	14	53	100,0	34	19	-16	-30,2
25 Jahre und älter	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Nationalität										
Deutsche	32	84,2	20	12	43	81,1	28	15	-11	-25,6
Ausländer	6	15,8	4	*	10	18,9	6	4	-4	-40,0
darunter Türken	*	*	*	*	*	*	*	*	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	*	*	-	*	*	*	*	-	-	-
Hauptschulabschluss	18	47,4	13	5	20	37,7	14	6	-2	-10,0
Realschulabschluss	14	36,8	8	6	23	43,4	15	8	-9	-39,1
Fachhochschulreife	3	7,9	*	*	*	*	-	*	*	*
Allgemeine Hochschulreife	*	*	*	*	5	9,4	*	3	-3	-60,0
Keine Angabe	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	25	65,8	14	11	36	67,9	23	13	-11	-30,6
Berufsbildende Schulen	12	31,6	9	3	14	26,4	10	4	-2	-14,3
Hochschulen und Akademien	*	*	*	-	3	5,7	*	*	-2	-66,7
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	34	89,5	21	13	42	79,3	27	15	-8	-19,0
in den Vorjahren	4	10,5	3	*	11	20,8	7	4	-7	-63,6
davon im Vorjahr	*	*	*	-	5	9,4	4	*	-4	-80,0
in früheren Jahren	3	7,9	*	*	6	11,3	3	3	-3	-50,0
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



2.4 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9.

Kreis Schweinfurt, Stadt

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	9	100,0	4	5	13	100,0	7	6	-4	-30,8
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
18 Jahre	*	*	*	-	3	23,1	*	*	-1	-33,3
19 Jahre	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-
unter 20 Jahre	4	44,4	3	*	5	38,5	4	*	-1	-20,0
20 Jahre	*	*	*	-	*	*	-	*	-1	-50,0
21 Jahre	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
22 Jahre	-	-	-	-	3	23,1	*	*	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	*	*	-	*	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	7	77,8	4	3	11	84,6	5	6	-4	-36,4
25 Jahre und älter	*	*	-	*	*	*	*	-	-	-
Nationalität										
Deutsche	*	*	*	-	11	84,6	5	6	-10	-90,9
Ausländer	8	88,9	3	5	*	*	*	-	7	700,0
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	*	*	*	-	*	*	*	-	-1	-50,0
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	*	*	-	*	4	30,8	3	*	-3	-75,0
Hauptschulabschluss	6	66,7	4	*	8	61,5	4	4	-2	-25,0
Realschulabschluss	-	-	-	-	*	*	-	*	-	-
Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	4	44,4	*	3	7	53,9	3	4	-3	-42,9
Berufsbildende Schulen	4	44,4	3	*	6	46,2	4	*	-2	-33,3
Hochschulen und Akademien	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	3	33,3	*	*	3	23,1	3	-	-	-
in den Vorjahren	6	66,7	*	4	10	76,9	4	6	-4	-40,0
davon im Vorjahr	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
in früheren Jahren	5	55,6	*	4	9	69,2	3	6	-4	-44,4
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2.5 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach Schulabgangsjahren

Kreis Schweinfurt, Stadt
2017 / 2018
September 2018

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %					Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	482	12,6	321	25,4	161	-5,9	65	-4,4	96	-6,8	-	-
Geschlecht												
Männlich	294	17,1	204	34,2	90	-8,2	40	14,3	50	-20,6	-	-
Weiblich	188	6,2	117	12,5	71	-2,7	25	-24,2	46	15,0	-	-
Alter												
15 Jahre und jünger	42	82,6	42	82,6	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	77	-23,0	67	-28,7	10	66,7	10	66,7	-	-	-	-
17 Jahre	85	3,7	68	7,9	17	-10,5	16	0,0	*	*	-	-
18 Jahre	74	23,3	45	40,6	29	3,6	18	20,0	11	-15,4	-	-
19 Jahre	58	45,0	40	166,7	18	-28,0	6	-62,5	12	33,3	-	-
unter 20 Jahre	336	10,2	262	15,4	74	-5,1	50	-5,7	24	-4,0	-	-
20 Jahre	31	-11,4	15	25,0	16	-30,4	4	-20,0	12	-33,3	-	-
21 Jahre	31	6,9	18	260,0	13	-45,8	3	-40,0	10	-47,4	-	-
22 Jahre	35	75,0	11	175,0	24	50,0	7	133,3	17	30,8	-	-
23 Jahre	17	6,3	6	20,0	11	0,0	-	-	11	22,2	-	-
24 Jahre	18	20,0	6	200,0	12	-7,7	-	-	12	-7,7	-	-
unter 25 Jahre	468	11,4	318	24,7	150	-9,1	64	-5,9	86	-11,3	-	-
25 Jahre und älter	14	75,0	3	200,0	11	83,3	*	*	10	66,7	-	-
Nationalität												
Deutsche	322	-5,0	214	1,9	108	-16,3	50	-7,4	58	-22,7	-	-
Ausländer	159	80,7	106	135,6	53	26,2	15	7,1	38	35,7	-	-
darunter Türken	16	-27,3	10	-16,7	6	-40,0	3	-40,0	3	-40,0	-	-
Italiener	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen												
Schwerbehinderte Menschen	4	33,3	-	-	4	300,0	*	*	*	*	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	3	0,0	-	-	3	200,0	*	*	*	*	-	-
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	16	-20,0	3	-40,0	13	-7,1	*	*	12	-7,7	-	-
Hauptschulabschluss	228	33,3	155	84,5	73	-16,1	31	-6,1	42	-22,2	-	-
Realschulabschluss	150	-14,8	99	-24,4	51	13,3	23	0,0	28	27,3	-	-
Fachhochschulreife	50	56,3	45	104,6	5	-50,0	4	33,3	*	*	-	-
Allgemeine Hochschulreife	33	43,5	19	35,7	14	55,6	6	100,0	8	33,3	-	-
Keine Angabe	5	-16,7	-	-	5	-16,7	-	-	5	400,0	-	-
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schulen	310	-0,6	205	-1,0	105	0,0	44	-2,2	61	1,7	-	-
Berufsbildende Schulen	152	55,1	111	184,6	41	-30,5	16	-27,3	25	-32,4	-	-
Hochschulen und Akademien	18	12,5	5	-50,0	13	116,7	4	300,0	9	80,0	-	-
Keine Angabe	*	*	-	-	*	*	*	*	-	-	-	-



2.6 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren

Kreis Schweinfurt, Stadt

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
							Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	9	-30,8	3	0,0	6	-40,0	*	*	5	-44,4	-	-
Geschlecht												
Männlich	4	-42,9	*	*	*	*	*	*	*	-	-	-
Weiblich	5	-16,7	*	*	4	-33,3	-	-	4	-33,3	-	-
Alter												
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Jahre	*	*	-	-	*	*	*	*	*	*	-	-
19 Jahre	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 20 Jahre	4	-20,0	*	*	*	*	*	*	*	*	-	-
20 Jahre	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-
21 Jahre	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
22 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	7	-36,4	3	50,0	4	-55,6	*	*	3	-62,5	-	-
25 Jahre und älter	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
Nationalität												
Deutsche	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
Ausländer	8	700,0	3	200,0	5	0,0	*	*	4	0,0	-	-
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen												
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
Hauptschulabschluss	6	-25,0	3	50,0	3	-50,0	*	*	*	*	-	-
Realschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schulen	4	-42,9	-	-	4	-42,9	-	-	4	-33,3	-	-
Berufsbildende Schulen	4	-33,3	3	0,0	*	*	*	*	-	-	-	-
Hochschulen und Akademien	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



3.1 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen - Ausländische Bewerber

Kreis Schweinfurt, Stadt

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	159	100,0	106	53	88	100,0	60	28	71	80,7
Alter										
15 Jahre und jünger	7	4,4	4	3	*	*	-	*	6	600,0
16 Jahre	7	4,4	3	4	15	17,1	6	9	-8	-53,3
17 Jahre	14	8,8	9	5	10	11,4	5	5	4	40,0
18 Jahre	20	12,6	15	5	13	14,8	11	*	7	53,8
19 Jahre	26	16,4	22	4	11	12,5	8	3	15	136,4
unter 20 Jahre	74	46,5	53	21	50	56,8	30	20	24	48,0
20 Jahre	20	12,6	15	5	14	15,9	12	*	6	42,9
21 Jahre	15	9,4	11	4	6	6,8	*	4	9	150,0
22 Jahre	20	12,6	6	14	5	5,7	4	*	15	300,0
23 Jahre	10	6,3	5	5	4	4,6	4	-	6	150,0
24 Jahre	12	7,5	10	*	8	9,1	7	*	4	50,0
unter 25 Jahre	151	95,0	100	51	87	98,9	59	28	64	73,6
25 Jahre und älter	8	5,0	6	*	*	*	*	-	7	700,0
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	10	6,3	4	6	12	13,6	9	3	-2	-16,7
Hauptschulabschluss	98	61,6	79	19	43	48,9	31	12	55	127,9
Realschulabschluss	25	15,7	14	11	21	23,9	12	9	4	19,0
Fachhochschulreife	9	5,7	3	6	3	3,4	*	*	6	200,0
Allgemeine Hochschulreife	14	8,8	3	11	6	6,8	3	3	8	133,3
Keine Angabe	3	1,9	3	-	3	3,4	3	-	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	58	36,5	27	31	49	55,7	26	23	9	18,4
Berufsbildende Schulen	89	56,0	75	14	35	39,8	32	3	54	154,3
Hochschulen und Akademien	11	6,9	3	8	3	3,4	*	*	8	266,7
Keine Angabe	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	106	66,7	80	26	45	51,1	30	15	61	135,6
in den Vorjahren	53	33,3	26	27	42	47,7	29	13	11	26,2
davon im Vorjahr	15	9,4	8	7	14	15,9	7	7	*	*
in früheren Jahren	38	23,9	18	20	28	31,8	22	6	10	35,7
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-

3.2 Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

 Kreis Schweinfurt, Stadt
 2017 / 2018
 September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	6	100,0	4	*	10	100,0	6	4	-4	-40,0
Alter										
15 Jahre und jünger	3	50,0	*	*	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	*	-	-
18 Jahre	-	-	-	-	*	*	-	*	-	-
19 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
unter 20 Jahre	3	50,0	*	*	5	50,0	3	*	-2	-40,0
20 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
21 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	*	-	-
22 Jahre	*	*	-	*	*	*	*	*	-1	-50,0
23 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	5	83,3	3	*	10	100,0	6	4	-5	-50,0
25 Jahre und älter	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Hauptschulabschluss	4	66,7	3	*	*	*	*	*	*	*
Realschulabschluss	*	*	*	-	3	30,0	*	*	-2	-66,7
Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	*	*	-	*	3	30,0	*	*	-2	-66,7
Keine Angabe	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	4	66,7	*	*	4	40,0	3	*	-	-
Berufsbildende Schulen	*	*	*	-	4	40,0	3	*	-2	-50,0
Hochschulen und Akademien	-	-	-	-	*	*	-	*	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	5	83,3	3	*	8	80,0	5	3	-3	-37,5
in den Vorjahren	*	*	*	-	*	*	*	*	-1	-50,0
davon im Vorjahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
in früheren Jahren	*	*	*	-	*	*	*	*	-1	-50,0
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



3.3 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

Kreis Schweinfurt, Stadt

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	8	100,0	3	5	*	*	*	-	7	700,0
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
19 Jahre	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-
unter 20 Jahre	3	37,5	*	*	*	*	*	-	*	*
20 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
21 Jahre	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
22 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	6	75,0	3	3	*	*	*	-	5	500,0
25 Jahre und älter	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	5	62,5	3	*	*	*	*	-	4	400,0
Realschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	3	37,5	-	3	-	-	-	-	-	-
Berufsbildende Schulen	4	50,0	3	*	*	*	*	-	3	300,0
Hochschulen und Akademien	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	3	37,5	*	*	*	*	*	-	*	*
in den Vorjahren	5	62,5	*	4	-	-	-	-	-	-
davon im Vorjahr	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
in früheren Jahren	4	50,0	-	4	-	-	-	-	-	-
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

4. Sozio-demografische Merkmale nach letztem Status der Ausbildungssuche vor dem aktuellen Berichtsjahr

Kreis Schweinfurt, Stadt

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	Bewerber 2017 / 2018 insgesamt	darunter (SP.1): Bewerber in mind. einem der letzten 5 Berichtsja hre	darunter (SP.1): Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr					Bewerber 2017 / 2018 insgesamt	darunter (SP.1): Bewerber in mind. einem der letzten 5 Berichtsja hre	darunter (SP.1): Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr					
			insgesamt	davon: Status der Ausbildungssuche im damaligen Berichtsjahr						insgesamt	insgesamt	davon: Status der Ausbildungssuche im damaligen Berichtsjahr			
				einmü nde Bewerber	andere ehemalig e Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.	unversor gte Bewerber					einmü nde Bewerber	andere ehemalig e Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.	unversor gte Bewerber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
absolut							Anzahl in % von Zeile 1								
Insgesamt	482	116	108	28	28	41	11	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
Geschlecht															
Männlich	294	70	67	18	17	26	6	61,0	60,3	62,0	64,3	60,7	63,4	54,6	
Weiblich	188	46	41	10	11	15	5	39,0	39,7	38,0	35,7	39,3	36,6	45,5	
Alter															
15 Jahre und jünger	42	-	-	-	-	-	-	8,7	-	-	-	-	-	-	
16 Jahre	77	9	9	3	3	3	-	16,0	7,8	8,3	10,7	10,7	7,3	-	
17 Jahre	85	22	22	8	3	11	-	17,6	19,0	20,4	28,6	10,7	26,8	-	
18 Jahre	74	30	30	11	10	7	*	15,4	25,9	27,8	39,3	35,7	17,1	*	
19 Jahre	58	19	18	*	5	8	3	12,0	16,4	16,7	*	17,9	19,5	27,3	
unter 20 Jahre	336	80	79	24	21	29	5	69,7	69,0	73,2	85,7	75,0	70,7	45,5	
20 Jahre	31	7	4	-	*	*	-	6,4	6,0	3,7	-	*	*	-	
21 Jahre	31	7	6	*	*	3	*	6,4	6,0	5,6	*	*	7,3	*	
22 Jahre	35	9	6	*	*	4	-	7,3	7,8	5,6	*	*	9,8	-	
23 Jahre	17	5	5	-	-	*	3	3,5	4,3	4,6	-	-	*	27,3	
24 Jahre	18	3	3	-	*	-	*	3,7	2,6	2,8	-	*	-	*	
unter 25 Jahre	468	111	103	26	27	40	10	97,1	95,7	95,4	92,9	96,4	97,6	90,9	
25 Jahre und älter	14	5	5	*	*	*	*	2,9	4,3	4,6	*	*	*	*	
Nationalität															
Deutsche	322	97	91	24	23	34	10	66,8	83,6	84,3	85,7	82,1	82,9	90,9	
Ausländer	159	19	17	4	5	7	*	33,0	16,4	15,7	14,3	17,9	17,1	*	
darunter Türken	16	3	*	*	*	-	-	3,3	2,6	*	*	*	-	-	
Italiener	*	*	*	-	*	-	-	*	*	*	-	*	-	-	
Menschen mit Behinderungen															
Schwerbehinderte Menschen	4	*	*	*	-	-	-	0,8	*	*	*	-	-	-	
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	3	*	*	-	-	-	*	0,6	*	*	-	-	-	*	
Schulabschluss															
Ohne Hauptschulabschluss	16	4	4	-	-	-	4	3,3	3,5	3,7	-	-	-	36,4	
Hauptschulabschluss	228	54	49	20	11	12	6	47,3	46,6	45,4	71,4	39,3	29,3	54,6	
Realschulabschluss	150	43	42	8	13	20	*	31,1	37,1	38,9	28,6	46,4	48,8	*	
Fachhochschulreife	50	7	7	-	3	4	-	10,4	6,0	6,5	-	10,7	9,8	-	
Allgemeine Hochschulreife	33	5	3	-	-	3	-	6,9	4,3	2,8	-	-	7,3	-	
Keine Angabe	5	3	3	-	*	*	-	1,0	2,6	2,8	-	*	*	-	
Besuchte Schule															
Allgemeinbildende Schulen	310	78	72	16	20	30	6	64,3	67,2	66,7	57,1	71,4	73,2	54,6	
Berufsbildende Schulen	152	35	33	12	8	8	5	31,5	30,2	30,6	42,9	28,6	19,5	45,5	
Hochschulen und Akademien	18	3	3	-	-	3	-	3,7	2,6	2,8	-	-	7,3	-	
Keine Angabe	*	-	-	-	-	-	-	*	-	-	-	-	-	-	
Schulentlassjahr															
im Berichtsjahr	321	39	37	3	12	22	-	66,6	33,6	34,3	10,7	42,9	53,7	-	
in den Vorjahren	161	77	71	25	16	19	11	33,4	66,4	65,7	89,3	57,1	46,3	100,0	
davon im Vorjahr	65	34	34	15	8	9	*	13,5	29,3	31,5	53,6	28,6	22,0	*	
in früheren Jahren	96	43	37	10	8	10	9	19,9	37,1	34,3	35,7	28,6	24,4	81,8	
keine Angabe/k. Zuord. möglich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	



5. Status der Ausbildungsuche im aktuellen und in vorhergehenden Berichtsjahren¹

Kreis Schweinfurt, Stadt

2017 / 2018

September 2018

Berichts- monat	Status der Ausbildungsuche zum 30.9. im Berichtsjahr	Bewerber			davon(Sp. 3): zuletzt ...									
		insgesamt	darunter in mind. einem der letzten 5 Berichtsjahre	darunter Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr	Bewerber 1 Jahr vor Berichtsjahr	davon: Status im damaligen Berichtsjahr				Bewerber 2 Jahre vor Berichtsjahr	davon: Status im damaligen Berichtsjahr			
						einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	unversorgte Bewerber		einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	unversorgte Bewerber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Sep 2016	Insgesamt	449	130	114	102	21	35	37	9	12	3	8	*	x
	einmündende Bewerber	240	63	59	55	8	24	19	4	4	*	*	*	x
	andere ehemalige Bewerber	132	46	36	32	9	8	12	3	4	*	3	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	64	15	15	12	*	3	6	*	3	x	3	x	x
Sep 2017	Insgesamt	428	130	121	105	20	26	46	13	16	7	8	*	x
	einmündende Bewerber	224	66	62	57	10	14	29	4	5	*	3	x	x
	andere ehemalige Bewerber	138	48	43	35	5	8	15	7	8	3	5	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	53	13	13	11	5	4	*	x	*	*	x	*	x
Sep 2018	Insgesamt	482	116	108	93	22	21	39	11	15	6	7	*	x
	einmündende Bewerber	222	57	56	50	14	14	21	*	6	3	*	*	x
	andere ehemalige Bewerber	213	51	44	38	6	7	17	8	6	*	3	*	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	38	7	7	4	*	x	*	*	3	*	*	x	x
Anteil in % von Spalte 1														
Sep 2016	Insgesamt	100,0	28,9	25,4	22,7	4,7	7,8	8,2	2,0	2,7	0,7	1,8	0,2	x
	einmündende Bewerber	100,0	26,3	24,6	22,9	3,3	10,0	7,9	1,7	1,7	0,8	0,4	0,4	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	34,9	27,3	24,2	6,8	6,1	9,1	2,3	3,0	0,8	2,3	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0	23,4	23,4	18,8	3,1	4,7	9,4	1,6	4,7	x	4,7	x	x
Sep 2017	Insgesamt	100,0	30,4	28,3	24,5	4,7	6,1	10,8	3,0	3,7	1,6	1,9	0,2	x
	einmündende Bewerber	100,0	29,5	27,7	25,4	4,5	6,3	12,9	1,8	2,2	0,9	1,3	x	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	34,8	31,2	25,4	3,6	5,8	10,9	5,1	5,8	2,2	3,6	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0	24,5	24,5	20,8	9,4	7,5	3,8	x	3,8	1,9	x	1,9	x
Sep 2018	Insgesamt	100,0	24,1	22,4	19,3	4,6	4,4	8,1	2,3	3,1	1,2	1,5	0,4	x
	einmündende Bewerber	100,0	25,7	25,2	22,5	6,3	6,3	9,5	0,5	2,7	1,4	0,9	0,5	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	23,9	20,7	17,8	2,8	3,3	8,0	3,8	2,8	0,9	1,4	0,5	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0	18,4	18,4	10,5	5,3	x	2,6	2,6	7,9	2,6	5,3	x	x

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Schweinfurt, Stadt

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	482	12,6	9	-30,8	1.066	7,2	75	-17,6	2,21	2,32	8,33	7,00
1 Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	4	100,0	-	-	*	*	-	-	0,50	1,00	0,00	0,00
111 Landwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
112 Tierwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
113 Pferdewirtschaft	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
114 Fischwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
115 Tierpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
116 Weinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
117 Forst-,Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
121 Gartenbau	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	1,00	0,00	0,00
122 Floristik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	133	20,9	5	150,0	376	19,4	15	-31,8	2,83	2,86	3,00	11,00
211 Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
212 Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstell.	-	-	-	-	3	-62,5	*	*	0,00	0,00	0,00	0,00
213 Industrielle Glasherstell.,-verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
214 Industrielle Keramikherstell.,-verarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
221 Kunststoff-,Kautschukherstell.,verarbeit	-	-	-	-	4	33,3	*	*	0,00	0,00	0,00	0,00
222 Farb- und Lacktechnik	10	150,0	-	-	5	150,0	-	-	0,50	0,50	0,00	1,00
223 Holzbe- und -verarbeitung	*	*	-	-	*	*	*	*	1,00	0,00	0,00	0,00
231 Papier- und Verpackungstechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
232 Technische Mediengestaltung	*	*	*	*	*	*	-	-	1,00	0,67	0,00	0,00
233 Fototechnik und Fotografie	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
234 Drucktechnik,-weiterverarb.,Buchbinderei	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
241 Metallerzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
242 Metallbearbeitung	11	-26,7	*	*	39	39,3	-	-	3,55	1,87	0,00	0,00
243 Metalloberflächenbehandlung	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
244 Metallbau und Schweißtechnik	3	-57,1	-	-	3	-25,0	*	*	1,00	0,57	0,00	0,00
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	*	*	*	*	15	0,0	-	-	7,50	15,00	0,00	0,00
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	34	41,7	-	-	145	15,1	-	-	4,26	5,25	0,00	0,00
252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-,Schiffbautechn.	33	13,8	*	*	30	-11,8	*	*	0,91	1,17	1,00	0,00
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	*	*	-	-	56	64,7	-	-	28,00	5,67	0,00	0,00
262 Energietechnik	8	33,3	-	-	22	46,7	4	300,0	2,75	2,50	0,00	0,00
263 Elektrotechnik	4	33,3	-	-	14	55,6	-	-	3,50	3,00	0,00	0,00
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	7	40,0	-	-	13	0,0	*	*	1,86	2,60	0,00	0,00
273 Technische Produktionsplanung,-steuerung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
281 Textiltechnik und -produktion	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
282 Textilverarbeitung	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	*	*	-	-	*	*	*	*	2,00	2,00	0,00	0,00
291 Getränkeherstellung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	*	*	-	-	10	25,0	*	*	5,00	2,67	0,00	0,00
293 Speisenzubereitung	11	266,7	-	-	8	100,0	-	-	0,73	1,33	0,00	0,00
3 Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	30	25,0	-	-	49	-12,5	17	70,0	1,63	2,33	0,00	5,00
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
312 Vermessung und Kartografie	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
321 Hochbau	8	0,0	-	-	16	-5,9	5	150,0	2,00	0,00	0,00	0,00
322 Tiefbau	3	200,0	-	-	10	11,1	3	-25,0	3,33	9,00	0,00	0,00

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Schweinfurt, Stadt

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
331 Bodenverlegung	7	75,0	-	-	3	0,0	*	*	0,43	0,75	0,00	0,00
332 Maler.,Stuckat.,Bauwerksabd,Bautenschutz	4	-63,6	-	-	8	0,0	*	*	2,00	0,73	0,00	1,00
333 Aus-,Trocknenbau.Iso.Zimmer.Glas.Roll.bau	*	*	-	-	*	*	*	*	1,00	2,00	0,00	0,00
341 Gebäudetechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
342 Klempnerei,Sanitär,Heizung,Klimatechnik	7	0,0	-	-	5	-54,6	3	0,0	0,71	1,57	0,00	0,00
343 Ver- und Entsorgung	-	-	-	-	5	-16,7	*	*	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	18	12,5	*	*	36	44,0	-	-	2,00	1,56	0,00	0,00
412 Biologie	*	*	*	*	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
413 Chemie	*	*	-	-	5	0,0	-	-	2,50	1,67	0,00	0,00
414 Physik	-	-	-	-	5	66,7	-	-	0,00	3,00	0,00	0,00
422 Umweltschutztechnik	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	1,00	0,00	0,00
431 Informatik	7	16,7	-	-	12	100,0	-	-	1,71	1,00	0,00	0,00
432 IT-Systemanalyse,Anwenderber,IT-Vertrieb	-	-	-	-	3	50,0	-	-	0,00	2,00	0,00	0,00
434 Softwareentwicklung und Programmierung	7	75,0	-	-	10	25,0	-	-	1,43	2,00	0,00	0,00
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	55	57,1	-	-	70	-10,3	*	*	1,27	2,23	0,00	5,00
512 Überwachung,WartungVerkehrsinfrastruktur	-	-	-	-	3	200,0	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	43	53,6	-	-	39	-23,5	-	-	0,91	1,82	0,00	1,00
514 Servicekräfte im Personenverkehr	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	0,00	0,00	0,00
515 Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	-	-	-	-	3	50,0	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	6	500,0	-	-	11	10,0	-	-	1,83	10,00	0,00	0,00
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	3	0,0	-	-	7	250,0	*	*	2,33	0,67	0,00	0,00
522 Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	*	*	-	-	*	*	-	-	2,00	0,00	0,00	0,00
524 Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
525 Bau- und Transportgeräteleitung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
531 Obj.-,Pers.-,Brandschutz,Arbeitssicherh.	*	*	-	-	3	200,0	-	-	3,00	1,00	0,00	0,00
533 Gewerbe,Gesundheitsaufsicht,Desinfektion	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
541 Reinigung	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	3,00	0,00	0,00
6 Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	109	-1,8	-	-	245	4,7	31	-16,2	2,25	2,11	0,00	7,40
611 Einkauf und Vertrieb	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
612 Handel	5	-68,8	-	-	56	40,0	11	175,0	11,20	2,50	0,00	0,00
613 Immobilienwirtschaft,Facility-Management	4	0,0	-	-	*	*	-	-	0,25	0,00	0,00	0,00
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	63	3,3	-	-	132	12,8	16	23,1	2,10	1,92	0,00	2,60
622 Verkauf Bekleid.,Elektro,KFZ,Hartwaren	15	25,0	-	-	11	-8,3	-	-	0,73	1,00	0,00	0,00
623 Verkauf von Lebensmitteln	5	150,0	-	-	18	-40,0	4	-66,7	3,60	15,00	0,00	0,00
624 Verkauf drog.apotheken.Waren,Medizinbed.	*	*	-	-	7	0,0	-	-	3,50	7,00	0,00	0,00
625 Buch-Kunst-Antiquitäten-,Musikfachhandel	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
631 Tourismus und Sport	5	150,0	-	-	4	-50,0	-	-	0,80	4,00	0,00	0,00
632 Hotellerie	3	-40,0	-	-	3	0,0	-	-	1,00	0,60	0,00	0,00
633 Gastronomie	*	*	-	-	12	-20,0	-	-	6,00	3,00	0,00	0,00
634 Veranstaltungsservice, -management	*	*	-	-	*	*	-	-	0,50	0,33	0,00	0,00
7 Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	64	-3,0	-	-	182	0,0	4	-33,3	2,84	2,76	0,00	0,00
713 Unternehmensorganisation und -strategie	19	-5,0	-	-	40	21,2	-	-	2,11	1,65	0,00	0,00
714 Büro und Sekretariat	23	0,0	-	-	27	58,8	*	*	1,17	0,74	0,00	0,00
715 Personalwesen und -dienstleistung	-	-	-	-	7	-12,5	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	4	-66,7	-	-	41	-22,6	-	-	10,25	4,42	0,00	0,00
723 Steuerberatung	*	*	-	-	10	-16,7	*	*	5,00	12,00	0,00	0,00

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Schweinfurt, Stadt

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	5	400,0	-	-	6	-75,0	-	-	1,20	24,00	0,00	0,00
732 Verwaltung	11	22,2	-	-	50	47,1	*	*	4,55	3,78	0,00	0,00
733 Medien-Dokumentations-Informationsdienst	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
8 Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	64	18,5	3	50,0	89	18,7	7	-22,2	1,39	1,39	2,33	4,50
811 Arzt- und Praxishilfe	42	16,7	*	*	52	23,8	*	*	1,24	1,17	0,50	1,00
813 Gesundh.,Krankenpfl.,Rettungsd.Geburtsh.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
823 Körperpflege	18	38,5	*	*	19	11,8	3	-50,0	1,06	1,31	3,00	0,00
824 Bestattungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	1,00	0,00	0,00
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	3	0,0	-	-	18	20,0	3	200,0	6,00	0,00	0,00	0,00
831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspfl.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
842 Lehrt.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	5	-50,0	-	-	17	-37,0	-	-	3,40	2,70	0,00	0,00
913 Gesellschaftswissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
921 Werbung und Marketing	*	*	-	-	16	-36,0	-	-	16,00	6,25	0,00	0,00
923 Verlags- und Medienwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
932 Innenarchitektur, Raumausstattung	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	1,00	0,00	0,00
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
934 Kunsthandwerk. Keramik-, Glasgestaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
936 Musikinstrumentenbau	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	3	-25,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
946 Bühnen- und Kostümbilderei, Requisite	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00

**6.2 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe**

Kreis Schweinfurt, Stadt

2017 / 2018

September 2018

Beruf	Anzahl	Anteil in %
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen	1.066	100,0
Industriemechaniker/in	144	13,5
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	87	8,2
Mechatroniker/in	47	4,4
Verkäufer/in	41	3,9
Industriekaufmann/-frau	40	3,8
Zerspanungsmechaniker/in	39	3,7
Medizinische/r Fachangestellte/r	38	3,6
Bankkaufmann/-frau	31	2,9
Handelsfachwirt/in (Ausbildung)	29	2,7
Kaufmann/-frau - Büromanagement	27	2,5
übrige Berufe	543	50,9
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber	482	100,0
Verkäufer/in	46	9,5
Industriemechaniker/in	32	6,6
Fachlagerist/in	29	6,0
Medizinische/r Fachangestellte/r	27	5,6
Kaufmann/-frau - Büromanagement	21	4,4
Industriekaufmann/-frau	19	3,9
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	17	3,5
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	17	3,5
Friseur/in	17	3,5
Automobilkaufmann/-frau	15	3,1
übrige Berufe	242	50,2
männlich	294	100,0
Industriemechaniker/in	29	9,9
Verkäufer/in	28	9,5
Fachlagerist/in	26	8,8
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	17	5,8
Koch/Köchin	11	3,7
Fachkraft - Lagerlogistik	11	3,7
Automobilkaufmann/-frau	10	3,4
Fahrzeuglackierer/in	9	3,1
Zerspanungsmechaniker/in	9	3,1
Friseur/in	9	3,1
übrige Berufe	135	45,9
weiblich	188	100,0
Medizinische/r Fachangestellte/r	26	13,8
Verkäufer/in	18	9,6
Industriekaufmann/-frau	13	6,9
Kaufmann/-frau - Büromanagement	13	6,9
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	11	5,9
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	9	4,8
Friseur/in	8	4,3
Automobilkaufmann/-frau	5	2,7
Rechtsanwaltsfachangestellte/r	5	2,7
Verwaltungsfachangest.- Kommunalverwalt.	4	2,1
übrige Berufe	76	40,4

**6.3 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. insgesamt und unbesetzte Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe**

Kreis Schweinfurt, Stadt

2017 / 2018

September 2018

Beruf	Anzahl	Anteil in %
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	75	100,0
Handelsfachwirt/in (Ausbildung)	9	12,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	9	12,0
Verkäufer/in	7	9,3
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	4	5,3
Beton- und Stahlbetonbauer/in	3	4,0
Fachverk.-Lebensm.handwerk - Fleischerei	3	4,0
Friseur/in	3	4,0
Metallbauer/in - Konstruktionstechnik	*	*
Straßenbauer/in	*	*
Maler/Lackierer - Gestaltung/Instandh.	*	*
übrige Berufe	31	41,3
unversorgte Bewerber noch ohne Alternative zum 30.9.	9	100,0
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	*	*
Med.gest.Digit.u.Print - Gest. u. Techn.	*	*
Metallwerker/in (§66 BBiG/§42m HwO)	*	*
Feinwerkmechaniker/in	*	*
Biologielaborant/in	*	*
Medizinische/r Fachangestellte/r	*	*
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	*	*
Friseur/in	*	*
Fütterer/Fütterin (Landarbeiter/in)	-	-
Helfer/in - Weinbau	-	-
übrige Berufe	-	-
männlich	4	100,0
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	*	*
Metallwerker/in (§66 BBiG/§42m HwO)	*	*
Feinwerkmechaniker/in	*	*
Fütterer/Fütterin (Landarbeiter/in)	-	-
Helfer/in - Weinbau	-	-
Weinleser/in	-	-
Helfer/in - Landwirtschaft	-	-
Ackergehilf(e/in)	-	-
Landarbeiter/in	-	-
Landwirtschaftsgehilfe/in	-	-
übrige Berufe	-	-
weiblich	5	100,0
Med.gest.Digit.u.Print - Gest. u. Techn.	*	*
Biologielaborant/in	*	*
Medizinische/r Fachangestellte/r	*	*
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	*	*
Friseur/in	*	*
Fütterer/Fütterin (Landarbeiter/in)	-	-
Helfer/in - Weinbau	-	-
Weinleser/in	-	-
Helfer/in - Landwirtschaft	-	-
Ackergehilf(e/in)	-	-
übrige Berufe	-	-

Methodische Hinweise und Definitionen

Aktuelle Informationen

Ausweis des vom Arbeitgeber erwarteten Schulabschlusses

Ab Berichtsmonat September 2017 weist die Berufsausbildungsstellen-Statistik den erwarteten Schulabschluss aus. Das Merkmal gibt Auskunft darüber, welchen Schulabschluss ein Arbeitgeber für eine bestimmte Ausbildungsstelle (mindestens) erwartet (Ohne Hauptschulabschluss, Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Fachhochschulreife, Allgemeine Hochschulreife, nicht relevant, Keine Angabe). Somit können der erwartete Schulabschluss für Berufsausbildungsstellen und der erreichten/angestrebte Schulabschluss der Bewerber verglichen werden, s. unten stehende Tabelle. Detailliertere Informationen hierzu bzw. zu weiteren Neuerungen der Berufsausbildungsstellen-Statistik ab 2018 finden sich im Methodenbericht [Weiterentwicklung der Berufsausbildungsstellen-Statistik Mai 2017](#)).

Betriebliche Berufsausbildungsstellen nach erwartetem Schulabschluss und Bewerber nach erreichtem Schulabschluss (Sep. 2017; Deutschland)

Merkmal	Insgesamt	Ohne Hauptschulabschluss	Hauptschulabschluss	Realschulabschluss	Fachhochschulreife	Allgemeine Hochschulreife	nicht relevant / keine Angabe
Betriebliche Berufsausbildungsstellen							
gemeldet absolut	521.870	471	263.340	192.285	37.394	8.062	20.318
in %	100	0,1	50,5	36,8	7,2	1,5	3,9
unbesetzt absolut	48.937	84	29.987	12.103	3.595	455	2.713
in %	100	0,2	61,3	24,7	7,3	0,9	5,5
Bewerber							
gemeldet absolut	547.824	8.805	143.793	221.078	75.377	75.162	23.609
in %	100	1,6	26,2	40,4	13,8	13,7	4,3
unversorgt absolut	23.712	685	6.504	7.908	3.498	3.728	1.389
in %	100	2,9	27,4	33,4	14,8	15,7	5,9
Bewerber, die den jeweiligen oder einen höheren Schulabschluss aufweisen							
gemeldet	-	547.824	515.410	371.617	150.539	75.162	-
unversorgt	-	2.074	21.638	15.134	7.226	3.728	-
Berufsausbildungsstellen, die den jeweiligen oder einen niedrigeren Schulabschluss erwarten oder für die ein Schulabschluss nicht relevant ist.							
gemeldet	-	20.789	284.129	476.414	513.808	521.870	-
unbesetzt	-	2.797	32.784	44.887	48.482	48.937	-

Da der erwartete Schulabschluss für eine Stelle meist als Mindestanforderung des Arbeitgebers zu verstehen ist, können sich auf Ausbildungsstellen neben Bewerbern mit genau diesem Abschluss auch Bewerber mit höherem Abschluss bewerben (z. B. auf Stellen, die einen Hauptschulabschluss erwarten, auch Bewerber mit Realschulabschluss, Fachhochschul- oder Hochschulreife). Die Nachfrageseite besteht somit aus den Bewerbern mit genau dem erwarteten oder mit höherem Abschluss. Die entsprechende Angebotsseite setzt sich zusammen aus allen Berufsausbildungsstellen, die genau den jeweiligen Abschluss erwarten oder einen niedrigeren. Ein Beispiel: im Berichtsjahr 2016/17 hatten 371.617 gemeldete Bewerber mindestens einen Realschulabschluss. Ihnen standen 476.414 Berufsausbildungsstellen gegenüber, die höchstens einen Realschulabschluss erwarteten.

Arbeitslosigkeit von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen

Die Statistik über Bewerber für Berufsausbildungsstellen weist ab Berichtsjahresende 2016/2017 Informationen zur Arbeitslosigkeit von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen aus, für die ansonsten kein Verbleib bekannt ist.

Für die Bewerber ohne Angabe eines Verbleibs wird in der Tabelle 2.1 die Anzahl bzw. der Anteil derjenigen ausgewiesen, die zum Stichtag arbeitslos gemeldet waren. Hierzu gehören andere ehemalige Bewerber, also Personen, die ihre Ausbildungssuche bereits beendet haben, und unversorgte Bewerber, die – ebenfalls ohne Verbleibsinformationen – weiterhin nach einer Ausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz suchen.

Die Information über die Arbeitslosigkeit wird aus der Arbeitsmarktstatistik jeweils zum Stichtag der Bewerberstatistik aus der Arbeitsmarktstatistik ermittelt; es gelten die dort genannten Erhebungs- und Datenverarbeitungsregeln (vgl. [Glossar Arbeitsmarktstatistik](#) sowie [Qualitätsbericht Arbeitsmarktstatistik](#)).

Die Berichterstattung über die Arbeitslosigkeit von Bewerbern ohne Angabe eines Verbleibs erfolgt am Berichtsjahresende und über den Zeitraum der Nachvermittlung (Oktober - Dezember). Außerhalb dieses Zeitraums wird das Merkmal nicht ausgewiesen.

Für nahezu 50 % der anderen ehemaligen Bewerber, die den Kontakt zur Arbeitsagentur oder zum Jobcenter ohne weitere Informationen beendet haben, liegt in den Prozessdaten keine ausbildungsbezogene Verbleibsinformation vor. Nunmehr lässt sich ein Viertel dieser Bewerber – etwa 10 % aller anderen ehemaligen Bewerber – als arbeitslos am Stichtag identifizieren.

Unter den unversorgten Bewerbern liegt der Anteil der am Stichtag Arbeitslosen noch deutlich höher, nämlich bei etwa einem Drittel. Der Anteil zeigt, in welchem Ausmaß diese Personen Mehrfachoptionen bei der Beschäftigungssuche nutzen, also Arbeit oder Ausbildung suchen und arbeitslos sind.

Berichtsjahr 2016/2017**Bewerber für Berufsausbildungsstellen – Statistische Neuordnung der Versorgungsrelevanz von Maßnahmen und Praktika**

Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden als versorgt gezählt, wenn sie eine Berufsausbildung oder eine Alternative zu einer Berufsausbildung aufweisen. Zu den Alternativen zählen u. a. bestimmte arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und Praktika. Ab dem Berichtsjahr 2016/2017 zählen nur noch diejenigen Maßnahmen als versorgungsrelevant, die

- einen Bildungscharakter aufweisen, indem sie die Chancen des Bewerbers auf dem Ausbildungsmarkt erhöhen oder
- auf eine Ausbildung vorbereiten oder
- eine Ausbildung ersetzen oder
- das Ziel eines Berufsabschlusses haben.

Bei Maßnahmen, die nicht das Ziel eines Berufsabschlusses aufweisen, muss eine Teilnahme von mindestens sechs Monaten vorliegen, damit die Maßnahmen als versorgungsrelevant berücksichtigt werden. Bei Praktika gilt ebenfalls eine Mindestdauer von sechs Monaten für die Zählung als Versorgungstatbestand.

Die Änderung erfolgt für die Daten ab dem 1. Oktober 2016, rückwirkende Datenänderungen werden nicht vorgenommen. Bei einer simulierten Anwendung der Änderung für das Ausbildungsjahr 2015/2016 ergibt sich zum Berichtsjahresende (September 2016) eine Zunahme um ca. 1.100 unversorgte Bewerber, die bislang als Bewerber mit Alternative berücksichtigt wurden. Des Weiteren ergeben sich geringfügige Verschiebungen bei dem Verbleib von Geförderten zu ungeförderten Berufsausbildungen. Die Gesamtzahl der Bewerber und weitere Merkmale sind von der Änderung nicht betroffen.

Allgemeines

Sowohl die Agenturen für Arbeit (AA) als auch Jobcenter in gemeinsamen Einrichtungen (JC gE) und in alleiniger kommunaler Trägerschaft (JC zKT) haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Die Erfahrungen aus der Vergangenheit zeigen, dass der Einschaltungsgrad (gemeldete Ausbildungsstellen und gemeldete Bewerber) gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage sehr hoch ist. Ein nicht quantifizierbarer Teil der Inanspruchnahme durch Arbeitgeber und Jugendliche – insbesondere der freiwilligen Inanspruchnahme nach dem SGB III – richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage¹⁾ nicht möglich.

Die Arbeitsverfahren bei den Trägern der Ausbildungsstellenvermittlung sind darauf ausgerichtet, bis zum 30. September möglichst für alle Bewerber eine Einmündung in eine Ausbildungsstelle zu erreichen oder eine Klärung des Vorhandenseins einer Alternative zur Berufsausbildung herbeizuführen. Auch danach werden die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerber fortgesetzt.

Definitionen**Berichtsjahr**

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres. Um alle Bewerber und Berufsausbildungsstellen, die während eines Berichtsjahres bei den AA und JC gemeldet waren, abzubilden, werden Bewerber und Berufsausbildungsstellen jeweils kumuliert seit Beginn des Berichtsjahres ausgewiesen. Das bedeutet, jeder Bewerber bzw. jede Berufsausbildungsstelle, die mindestens einmal während des Berichtsjahres gemeldet war, bleibt statistisch bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten (Prinzip der Anwesenheitsgesamtheit), auch wenn der Vermittlungsauftrag längst beendet wurde.

[1] Gesamtangebot: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, noch unbesetzten Ausbildungsstellen

Gesamtnachfrage: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, unversorgten Bewerber.



Bewerber

Personenbezogene Ausdrücke wie „Bewerber“ bezeichnen Personen beiderlei Geschlechts. Differenzierungen nach dem Geschlecht werden durch die Attribute „weiblich“ oder „männlich“ kenntlich gemacht.

Als Bewerber für Berufsausbildungsstellen zählen diejenigen gemeldeten Personen, die im Berichtsjahr individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzung dafür gegeben ist. Hierzu zählen auch Bewerber für eine Berufsausbildungsstelle in einem Berufsbildungswerk oder in einer sonstigen Einrichtung, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen durchführt.

Zu den Bewerbern für Berufsausbildungsstellen rechnen auch solche Jugendliche, die für eine Berufsausbildung im dualen System vorgemerkt wurden, sich aber im Zuge ihres individuellen Berufswahlprozesses im Laufe des Berichtsjahres aus unterschiedlichen Gründen für andere Ausbildungs-/Bildungsalternativen – wie z. B. Schulbildung, Studium, Aufnahme einer Berufsausbildung außerhalb des dualen Systems oder auch eine Beschäftigung – entscheiden. Unter den gemeldeten Bewerbern befinden sich auch Personen, die die Schule nicht im laufenden Berichtsjahr, sondern im Vorjahr oder in früheren Jahren verlassen haben und somit zusätzlich zum Nachfragepotential des aktuellen Schulentlassjahres eine Ausbildung aufnehmen wollen.

Folgende Statusgruppen zur Ausbildungsuche werden unterschieden:

Als einmündender Bewerber wird berücksichtigt, wer im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung aufnimmt. Andere ehemalige Bewerber haben keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungsuche nachgefragt, ohne dass der Grund explizit bekannt ist. Wird die Ausbildungsuche fortgesetzt, obwohl der Bewerber bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung hat, wird dieser Kunde der Gruppe Bewerber mit Alternative zum 30.09. zugeordnet. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung Jugendlicher oder freiwillige soziale Dienste.

Zu den unversorgten Bewerbern rechnen Kunden, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine andere Alternative zum 30.09. bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen laufen.

Berufsausbildungsstellen

Als Berufsausbildungsstellen zählen alle mit einem Auftrag zur Vermittlung gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG, einschließlich der Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen (§ 102 SGB III) durchführen. Als betriebliche Berufsausbildungsstellen zählen gemeldete Berufsausbildungsstellen abzüglich Berufsausbildungsstellen in außerbetrieblichen Einrichtungen, abzüglich Berufsausbildungsstellen für Rehabilitanden mit Ausnahme der nach § 241 Abs. 2 SGB III geförderten Ausbildungsstellen.

Erhebungszeitpunkt

Die Daten werden monatlich mit Bezug auf einen bestimmten Stichtag (Mitte des Monats am allgemeinen Stichtag der Arbeitslosenstatistik) aufbereitet. Ausnahme ist der Zähltag zum Ende des Berichtsjahres im Berichtsmonat September, der 30. September. Für AA und JC gE werden die bis einschließlich zu diesem Tag gelieferten Daten berücksichtigt. Bei den JC zKT wird für das Berichtsjahresende auch die Datenlieferung zum Stichtag Oktober einbezogen, um Informationen berücksichtigen zu können, die zwischen dem regulären Zähltag Mitte September und dem 30. September erfasst wurden. Ergänzende Informationen finden Sie im Methodenbericht "Einheitlicher Datenstand zum Berichtsjahreswechsel und Revision der Ergebnisse zum Ende des Berichtsjahres 2008/2009"

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Historie

Die regionale Zuordnung von Berufsausbildungsstellen erfolgt bis zum Berichtsjahr 2004/2005 nach dem Ort der betreuenden Dienststelle, ab 2005/2006 nach dem Arbeitsort. Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden ab September 2003 nach dem Wohnort ausgewertet. Ab dem Berichtsjahr 2006/2007 wird für Bewerber ein differenzierter Status (der Ausbildungsuche) verarbeitet (bis 2005/2006: „nicht vermittelte Bewerber“). Ab dem Berichtsjahr 2007/2008 erfolgt eine tagesgenaue Erfassung von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und ihren Eigenschaften. Ab dem Berichtsjahr 2008/2009 werden in den Statistiken zu Bewerbern für Berufsausbildungsstellen die durch Addition ermittelten Gesamtergebnisse (einschließlich der Daten der JC zKT) publiziert. Eine alleinige Ausweisung der Ergebnisse aus den JC zKT ist aufgrund der kleinen Fallzahlen auf regionaler Ebene für den Ausbildungsstellenmarkt nicht repräsentativ.

Mit Beginn des Berichtsjahres 2015/2016 wird in den Statistiken über Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen die Neustrukturierung der berufskundlichen Gruppen berücksichtigt. Damit werden auch Ausbildungswege, die neben dem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf noch einen weiteren Abschluss ermöglichen („Abiturientenausbildungen“) zu den statistisch relevanten Ausbildungsberufen gezählt.

Einschränkungen wichtiger Merkmale

Die Einführung des operativen Vermittlungs- Beratungs- und Informationssystem der Bundesagentur für Arbeit (VerBIS) im Jahr 2006 ging mit konzeptionellen Änderungen einher. Die Dimensionen „Status der Ausbildungsuche“ sowie „Verbleibsart“ sind daher grundsätzlich nicht vergleichbar mit den entsprechenden Dimensionen der Berichtsjahre vor Oktober 2006. Eine Ausnahme bilden die „unversorgten Bewerber“ sowie die „einmündenden Bewerber“. Diese sind jeweils im Berichtsmonat September uneingeschränkt vergleichbar zu den entsprechenden Statusgruppen der Vorjahre.

Die tagesgenaue Berücksichtigung von Bewerberinformationen kann aus technischen Gründen erst ab Oktober 2007 erfolgen. Insofern sind die Ergebnisse des Berichtsjahres 2006/2007 nur mit leichten Einschränkungen vergleichbar mit den Ergebnissen ab Oktober 2007.

Die Gesamtsumme aus Daten der AA/JC gE und der JC zKT enthält in geringem Umfang Überschneidungen, d. h. Bewerber, die sowohl von AA/JC gE als auch von JC zKT bei der Ausbildungsstellensuche unterstützt und gemeldet wurden und im Gesamtergebnis doppelt nachgewiesen werden.

Solche Überschneidungen entstehen etwa in Folge des Eintretens von Hilfebedürftigkeit i. S. des SGB II, nachdem der Bewerber über eine AA eine Ausbildung suchte, bzw. umgekehrt bei Wegfall der Bedürftigkeit. Sie sind somit durchaus systemkonform. Anzahl und Struktur der Überschneidungen belegen die Richtigkeit der Einbeziehung in die Berichterstattung, ohne dass die Beurteilung des Gesamtangebotes nachhaltig eingeschränkt würde.

Ergänzende Informationen zu Überschneidungen bei den gemeldeten Bewerbern sowie bei JC zKT gemeldete unbesetzte Berufsausbildungsstellen sind im Bericht „Analyse der Bewerber und Berufsausbildungsstellen“

http://statistik.arbeitsagentur.de/nn_307948/Statischer-Content/Statistik-nach-Themen/Ausbildungsstellenmarkt/Ausbildungsstellenmarkt.html

enthalten.

Die Angaben zu den Berufsausbildungsstellen enthalten keine Daten von JC zKT. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den JC zKT nur wenige ungefördernde Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den AA/JC gE erfasst sind. Deshalb wird der Bewerberzahl einschließlich JC zKT die Zahl der Berufsausbildungsstellen ohne JC zKT gegenübergestellt. Auch auf regionaler Ebene tritt insoweit keine nennenswerte Verzerrung ein, wenn ausschließlich die bei den AA und JC gE gemeldeten Berufsausbildungsstellen verwendet werden. Dagegen würde eine Berücksichtigung nur der bei den AA und JC gE gemeldeten Bewerber zu ernsthaften Verfälschungen führen.

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

- VJ Vorjahr
- nichts vorhanden (Zahlenwert genau Null)
- * Zahlenwerte kleiner 3 oder korrespondierende Werte
- 0 bzw. 0,0 mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann (weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle)
- . kein Nachweis vorhanden
- x Nachweis ist nicht sinnvoll
- () Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt?



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)
- [Migration](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.